

Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 29. Juli 1917

nachmittags 3 Uhr:

Aufführung für Rüstungsarbeiter auf Anregung des Kriegsamtes:

Doktor Wespe

abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Die deutschen Kleinstädter

Lustspiel in 4 Akten von August von Kotzebue.
Leiter der Aufführung: Paul Henckels.

Personen:

Herr Nicolaus Staar, Bürgermeister,
auch Oberältester zu Krähwinkel Oscar Fuchs
Frau Untersteuereinnnehmerin Staar,
seine Mutter Hildegard Osterloh
Sabine, seine Tochter Lore Wagner
Herr Vizekirchenvorsteher Staar,
sein Bruder, ein Gewitzkrämer Eugen Keller
Frau Ober-Floß- und Fisch-
meisterin Brendel } zwei Frida Hummel
Frau Stadt-Accise-Kassa-
Schreiberin Morgenroth } Muhmen Elsa Dalands

Herr Bau-, Berg- und Weginspektor-
Substitut Sperling Paul Henckels
Olmers Willy Buschhoff
Ein Nachtwächter Theodor Kigler
Klaus, der Ratsdiener Herm. Zimmermann
Eine Magd Ellen Widmann
Ein Bauer Aug. Joh. Drescher
Ein paar Kinder.

Die Scene ist in der kleinen Stadt Krähwinkel.
In den ersten drei Akten ein Zimmer in des Bürger-
meisters Haus. Im letzten Akt die Straße vor dem Hause.

Serenissimus-Zwischenspiele

Serenissimus Eugen Dumont
Kindermann Adolf Dell
Dichter Otto Stoeckel

Oberregisseur Theodor Kigler
Ein Hoflakai Heinz Klapper
Ein Logenschließer Carl Hannemann

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;
6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und nothleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Montag, den 30. Juli 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Gruppe C**

Die verlorene Tochter

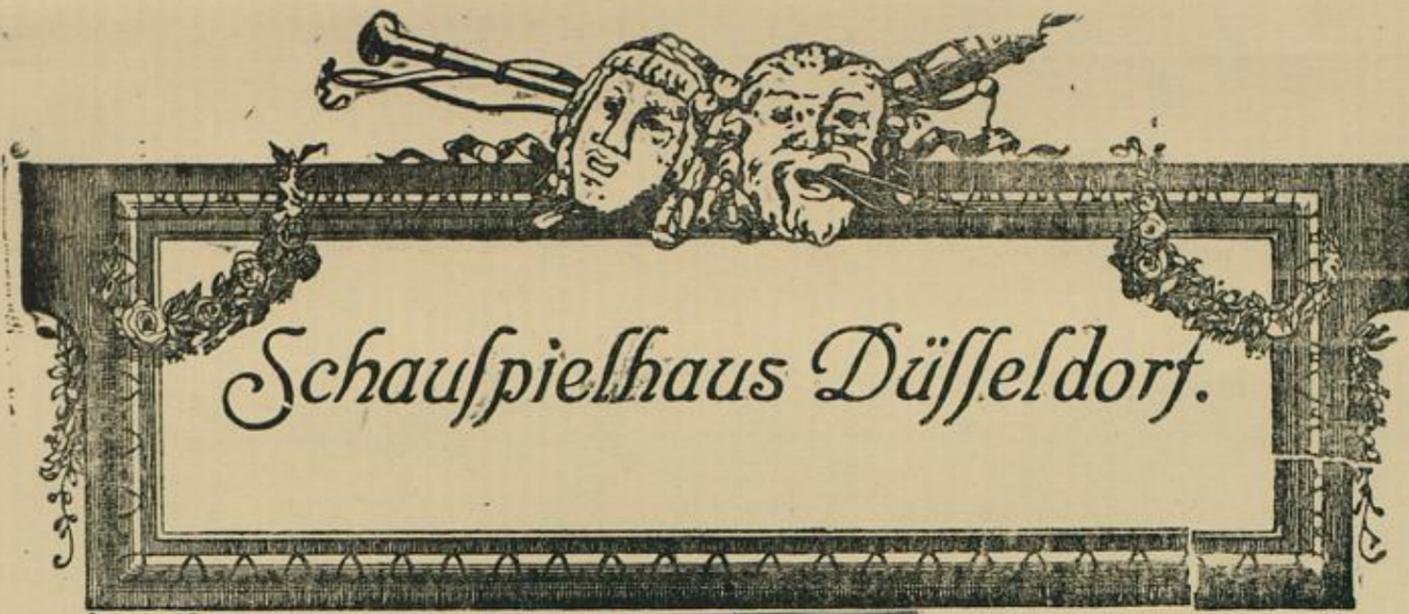
Lustspiel in 3 Aufzügen von Ludwig Fulda

Dienstag, den 31. Juli 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Gruppe A**

Wetterleuchten

von August Strindberg

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Schauspielhaus Düsseldorf.

Son
Aufführung für R
Dol

Die deuts

Lustsp
Le

Herr Nicolaus Staar, Bürgermeister,
auch Oberältester zu Krähwinkel
Frau Untersteuereinnehmerin Staar,
seine Mutter
Sabine, seine Tochter
Herr Vizekirchenvorsteher Staar,
sein Bruder, ein Gewürzkrämer
Frau Ober-Floß- und Fisch-
meisterin Brendel
Frau Stadt-Accise-Kassa-
Schreiberin Morgenroth

Oscar
Hildeg
Lore
Eugen
Frida
Elsa

Sereniss

Serenissimus
Kindermann
Dichter

Eugen
Adol
Otto

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pau
Preise (einschließlich Garderobe und Steu
loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk
6. bis 9. Reihe Mk. 1.
Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notl
von 10 P

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr
Einlaß 7 Uhr

Blue
Cyan
Green
Yellow
Red
Magenta
White
3/Color
Black

Centimetres
Inches

TIFFEN Color Control Patches
© The Tiffen Company, 2007

1917
des Kriegsamtes:
spe

einstädter

zebue.
s.

g- und Weginspektor-
perling
chter
tsdiener

Paul Henckels
Willy Buschhoff
Theodor Kigler
Herm. Zimmermann
Ellen Widmann
Aug. Joh. Drescher

Ein paar Kinder.
ist in der kleinen Stadt Krähwinkel.
drei Akten ein Zimmer in des Bürger-
Im letzten Akt die Straße vor dem Hause.

menspiele

Theodor Kigler
Heinz Klapper
Carl Hannemann

der Pause fällt der eiserne Vorhang
Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;
Stehplatz Mk. 0.70.
tskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag
hoben.

Beginn 7¹/₂ Uhr
Ende gegen 10 Uhr

Montag, den 30. Juli 1917, abends 7¹/₂ Uhr: **Gruppe C**

Die verlorene Tochter

Lustspiel in 3 Aufzügen von Ludwig Fulda

Dienstag, den 31. Juli 1917, abends 7¹/₂ Uhr: **Gruppe A**

Wetterleuchten

von August Strindberg

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133